

AR Awards for Emerging Architecture im martini50

02.10.2008, 17:38 | Industrie, Bau & Immobilien

Pressemitteilung von: *martini50*

Presseagentur: *KuhlFrenzel*



Mit der Installation der bepflanzten Querbalken fügt der Architekt bewusst einen Schnitt zwischen die Gebäude ein und stellt so das stereotype Bild von Tokio praktisch auf den Kopf. Foto/Copyright: Ta

Ausstellung mit Entwürfen internationaler Architekten auch in Osnabrück

Am Donnerstag, den 13. November 2008, präsentiert martini50, Forum für Architektur und Design, in Osnabrück die Siegerentwürfe der AR Awards for Emerging Architecture. Der Wettbewerb wird seit 1999 jährlich von der britischen Zeitschrift *Architectural Review* (AR) vergeben und gehört zu den weltweit bedeutendsten Auszeichnungen für junge Architekten. Die Ausstellung wird in Deutschland vom Büromöbelhersteller Wilkhahn präsentiert. Claudia Hüge von Wilkhahn führt bei der um 19:00 Uhr beginnenden Vernissage inhaltlich in die Ausstellung ein und stellt die Siegerentwürfe vor. Die Beiträge sind bis zum 30. November 2008 sonntags von 11 bis 17 Uhr, donnerstags von 14 bis 19 Uhr oder nach Vereinbarung zu besichtigen.

Eine sechsköpfige Jury aus international renommierten Architekten, deren Mitglieder zum Beispiel aus Toronto, Osaka und Johannesburg stammen, zeichnete realisierte Arbeiten aus den Bereichen Bauten, Innenraumgestaltung, Landschafts- und Städtebau sowie Produktdesign aus. Zu den wichtigsten Kriterien der Jury zählten die Sensibilität für Ort und Kontext, das Bewusstsein für ökologische Fragestellungen, der sensible Einsatz von Materialien sowie die Kreativität bei der Nutzung von Raum und Licht.

Taketo Shimohigoshi vom Architekturbüro AAE aus Tokio überzeugte die Juroren mit einer Pflanzeninstallation am FLEG Daikanyama Showroom in Tokio, Japan. Seine in luftiger Höhe clever gepflanzten grünen Brücken sind eine moderne Form der hängenden Gärten aus der Antike, optisch angepasst an das chaotische Tokio der Neuzeit.

Als weiterer Gewinner wurde das Architekturbüro Ecosistema Urbano Arquitectos für den EcoBoulevard von Vallecas in Madrid, Spanien ausgezeichnet. Diese radikale Vision von „Luftbäumen“ in einem Madrider Vorort, zeichnet sich durch ein hohes ökologisches Verantwortungsbewusstsein aus. Dem EcoBoulevard gelingt es nicht nur, die trockene Hitze zu mildern, sondern auch einen sozialen Treffpunkt zu schaffen.

Als drittes prämierte die Jury das „Wall House“ des deutsch-chilenischen Architektenduos Marc Frohn und Mario Rojas Toledo, die unter dem Büronamen FAR frohn&rojas in Köln, Santiago de Chile und Los Angeles Niederlassungen betreiben. Die Architekten experimentieren bei diesem in Santiago de Chile errichteten Haus mit verschiedenen Materialschichten und haben auf diese Weise einen ebenso innovativen wie preiswerten Prototyp für ein Wohnhaus entwickelt.

Auch der „Water cube“, das durch die Olympischen Spiele bekannt gewordene Nationale Schwimmstadion in Peking von Chris Bosse (PTW Architects, Sydney) gehört zu den ausgezeichneten Projekten, die im martinil50 gezeigt werden.

„Dass wir diese Ausstellung durch die Kooperation mit Wilkhahn und pro office Osnabrück hier präsentieren können, freut uns sehr, denn sonst wurde sie in Deutschland nur in Bremen, Hannover, Berlin, Köln und Stuttgart gezeigt. Die Ausstellung gibt Architektur- und Designinteressierten neue Impulse für das eigene Schaffen sowie einen hervorragenden Überblick über die jüngste Entwicklung der Architektur- und Designszene“, bewerten Hermann Kuhl und Jörg Frenzel als Betreiber von martinil50 die neue Ausstellung.

Veranstaltungsdaten:

Titel der Ausstellung:

„AR Awards for Emerging Architecture“

Ausstellung der Siegerentwürfe des Wettbewerbs der Zeitschrift „Architectural Review“

Ausstellungsort:

martinil50 – Forum für Architektur und Design

Martinistraße 50

49078 Osnabrück

www.martini50.de

Ausstellungseröffnung: 13. November 2008, 19 Uhr

Öffnungszeiten: Donnerstag 15 bis 19 Uhr, Sonntag 11 bis 17 Uhr oder nach Vereinbarung unter 0541/40895-0

Dauer: 13. November 2008 bis 30. November 2008

Portrait

martinil50 ist ein Ort für Kulturveranstaltungen, an dem wechselnde Ausstellungen, Vorträge sowie Diskussions- und Gesprächsabende stattfinden. Seine thematischen Schwerpunkte hat das Forum in der Architektur und im Design, bleibt aber offen für Anregungen. Interessierte mit neuen Ideen haben hier die Möglichkeit, Ihre Arbeiten vorzustellen und neue Impulse zu geben. Auch Projekte aus dem Ausland sollen im martinil50 präsentiert werden.

Detaillierte Informationen erhalten Interessierte auf www.martini50.de. Ansprechpartner bei Fragen ist Hermann Kuhl, Tel. 0541-40895-0.

News-ID: 247693 • Views: 1783 (Stand: 03.07.2026)

Link zur Pressemitteilung:

<https://www.openpr.de/news/247693/AR-Awards-for-Emerging-Architecture-im-martini50.html>